



ÜBERBLICK VERLOREN?

Dieser speziell auf die Bedürfnisse der Bauwirtschaft abgestimmte Leitfaden hilft, das Wichtigste aus der Vielzahl von Versicherungen zu erkennen, die den Markt überfluten. Er dient zur ersten Orientierung für die Erstellung eines individuellen Risikoprofils und wurde unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten neu aufgelegt.

VERSICHERUNGSLFITFADEN FÜR BAUUNTERNEHMEN

	Versicherungsart	Priorität	Trend
PFLICHT ¹	Betriebshaftpflicht	I	→
	Kfz-Haftpflicht	I	→
EXISTENZIELL	Bauwesen	I	↑
	D&O (Managerhaftpflicht)	I	↑
	Baurücklass/Garantien	I	↑
	Naturkatastrophen	I	↑
	Feuer	I	→
NOTWENDIG	Cyberversicherung	II	↑
	Vertrauensschaden	II	↑
	Sturm	II	↑
	Unfall	II	→
	Rechtsschutz (Straf-, ArbeitsgerichtsRS)	II	→
SINNVOLL	Einbruch	III	↑
	Elektronikversicherung (EDV)	III	↑
	Kfz-Kasko	III	↑
	Pensions-/Abfertigungsauslagerung	III	↑
	Baugeräte	III	→
	Maschinenbruch	III	→
	Leitungswasser	III	→
	Betriebsunterbrechung	III	→
Transport	III	→	
Allgemeiner Vertragsrechtsschutz	III	↓	



UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Verpflichtend für Ausführende			
Umsatz bis 40,0 Mio	Versicherungssumme		
Versicherungsart	Pflicht	Üblich	Top
Betriebshaftpflicht	1 Mio	5 Mio	30 Mio
davon Vermögensschäden	1 Mio	1 Mio	5 Mio
Umsatz ab 40,0 Mio			
Betriebshaftpflicht	5 Mio	10 Mio	30 Mio
davon Vermögensschäden	5 Mio	5 Mio	5 Mio
Verpflichtend für alle			
Kfz-Haftpflicht	7,6 Mio	15 Mio	30 Mio
Berufshaftpflicht für andere			
Planender Baumeister	1 Mio	1 Mio	5 Mio
Ziviltechniker*	k.VP.**	500'-1Mio.	3 Mio
Bauträger	1 Mio	1 Mio	5 Mio
Architekten	k.VP.**	500'-1Mio.	3 Mio

* Ingenieurkonsulten (z.B. Statiker, Geologen, Abwasserplaner u.Ä.)

** keine Versicherungspflicht

TIPP

Experten beiziehen → Individuell abgestimmtes Konzept erstellen lassen → Regelmäßiges Monitoring der Versicherungsstruktur

D&O - MANAGERHAFTPFLICHT

Absicherung bei der Inanspruchnahme von Management/Inhabern wegen **unbewussten Verstößen, Fehlentscheidungen und Versäumnissen im Zusammenhang mit beispielsweise**

- unvorteilhaften Investitionen
- wirtschaftlichen Krisen
- Insolvenz
- etc.

SCHUTZ
DES PRIVAT-
VERMÖGENS

Reine Vermögensschäden → Schaden „nur Geld“

CYBERKRIMINALITÄT

- Abhängigkeit von datengestützten System steigt stark
- Daten, Software, digitales Gut
- Masse der Angriffe breit gestreut → es kann jeden treffen
- Zielgerichtete Attacken eher selten
- Mögliche Schäden durch
- Betriebsstillstand, Wiederherstellungszeit, Imageschaden, Erpressung etc.
- Bestandteile der Versicherung
- Schadenersatz nach Datenverlust, Betriebsausfall, Datenversicherung

¹ In der Rubrik „Trend“ ist die Verbreitung und Bedeutung einer Versicherung angeführt. Die Prioritätenreihung definiert sich mit I: Abdeckung von Großrisiken (Bedrohung der Existenz); II: Abdeckung von mittleren Risiken; III: Abdeckung von geringeren Risiken.

¹ Insbesondere gemäß § 99 Abs 7 GewO. Hinweis: Oft kommt es zu Überschneidungen und Mehrfachversicherungen im Privatbereich durch Kreditkarten, Vereinsmitgliedschaften...